Darf ich mich vorstellen, ich bin der Apfel!

Die Kinder entdecken die Welt des Apfels, sie erfahren, wie aus einer Apfelblüte ein Apfel wird, wie ein Apfelbaum zu den verschiedenen Jahreszeiten aussieht, aber auch woher der Apfel im Supermarkt kommt und was man alles aus Äpfeln machen kann. Sie erkunden welche Apfelsorten bei uns heimisch sind und welche Geschmacksunterschiede es gibt. Das Bildungsmodul stellt eine Verbindung unseres täglichen Konsums zu globalen Lieferketten und klimatischen Problemen unseres Konsums her.

Die Reise eines T-Shirts

Gemeinsam mit dem T-Shirt Trixi begeben sich die Kinder auf eine Weltreise, um herauszufinden wo Trixi überall schon war, bis sie als T-Shirt im Kleiderschrank gelandet ist. Dabei wird jeder Produktionsschritt von den Kindern selber ausprobiert und dadurch verdeutlicht, welch langer Weg und große Arbeitsintensität in einem T-Shirt steckt.

Der Faire Fußball

Die Kinder entdecken wie ein Fußball hergestellt wird und lernen Saha und ihre Familie aus Pakistan kennen. Sie werfen einen Blick in das Innere eines Fußballs und erleben was "Fairness" bedeutet.

Alles Banane?!

Papagei Pepe isst gerne Bananen, kommt aus Ecuador und berichtet von seinem kürzlich unternommenen Urlaub zu seiner Familie in der fernen Heimat. Die Kinder lauschen dem Bericht über die gesamte Produktionskette der Banane vom Anbau bis hin zu dem Weg zu uns in den Super-markt. Sie werden eingeladen über das üppige Obst- und Gemüseangebot in unseren Supermärten nachzudenken und können anhand von verschiedenen Materialien und Spielen den Fairen Handel als Option für mehr Gerechtigkeit und menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen kennenlernen.

Wächst Schokolade an den Bäumen?

Die Kinder "reisen" nach Ghana zu der 9-Jährigen Naki und lernen dabei den Kakaoanbau auf einer Plantage und die Weiterverarbeitung der Kakaobohnen kennen. Sie lernen den Fairen Handel als Option für mehr Gerechtigkeit und menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen kennen.

Wie kommt der Orangensaft in die Tüte?

Die meisten Kinder trinken gerne Saft. Weltweit ist Orangensaft der am meisten getrunkene Saft. Doch wie kommt der Saft eigentlich in die Tüte, woher kommen die Orangen und sind sie immer orange? Die Kinder erhalten einen Einblick in die Arbeit auf einer Orangenplantage sowie den Weg vom Baum in die Tüte. Das Material bietet einen Gesprächsanlass zu den Themen Kinderarbeit, Kinderrechte, Gerechtigkeit und Fairer Handel.

Faire Mangos und die Kinderrechte

Die Kinder begeben sich auf eine genussvolle und abenteuerliche Entdeckungsreise auf den Spuren der Mango. Bei uns zählt die Mango zu den "exotischen Früchten" – aber für viele Menschen und Kinder rund um den Globus ist die Mango ein beliebtes Nahrungsmittel. Anhand des Anbaus und der Weiterverarbeitung der Mangos auf den Philippinen lernen die Kinder den Fairen Handel und die Kinderrechte kennen. Durch leckere Rezepte, (Bewegungs-) Spiele und Entdeckungsreisen werden alle Sinne angeregt und ein vielseitiger Blick auf die Philippinen sowie die Kinderrechte gegeben.

Klimagerechtigkeit mit Emil Erde

Die Idee hinter Emil Erde ist es, Kindern frühzeitig ein Bewusstsein für die Umwelt und die Auswirkungen unseres Handelns auf die Welt zu vermitteln. Durch die Verwendung von globalen Zusammenhängen wird den Kindern gezeigt, wie alles miteinander verbunden ist und wie unsere Handlungen Auswirkungen auf andere Teile der Welt haben können. Emil Erde nutzt dabei verschiedene pädagogische Ansätze, um den Kindern die Zusammenhänge zu erklären.

Wie kann ich die Bildungsmodule ausleihen?

Die Materialen werden an den Ausleihstationen gegen Pfand abgeholt und dorthin zurückgebracht. Von der Projektstelle in Frankfurt aus können die Module auch verschickt werden. In der Regel beträgt die Ausleihdauer höchstens vier Wochen. Bitte melden Sie sich bei den zuständigen Ansprechpartner/innen zur Abholung und Pfandhinterlegung:

FaireKITA-Bildungsmodule in Hessen & Rheinland-Pfalz

Projektstelle FaireKITA

Katrin Conzelmann-Stingl Büro: Zentrum Oekumene Praunheimer Landstraße 206 60488 **Frankfurt am Main**

Tel.: 0172/6633047

fairekita@rheinmainfair.org

WeGa- WeltGarten Witzenhausen

Tony Lindenau c/o DITSL GmbH Steinstrasse 19 37213 **Witzenhausen** Tel.: 05542/60792

witzenhausen.de

t.lindenau@weltgarten-

Naturschutzhaus der VHS Main-Taunus-Kreis

Susanne Bronder und Bettina Schmitt Frankfurter Str. 74 65439 Flörsheim-Weilbach

Tel.: 06192/990180 bronder@vhs.mtk.de

Caritasverband für die Diözese Limburg e. V.

Tanja Lindner Über der Lahn 5 65549 Limburg 06431 997-171 tanja.lindner@dicv-limburg.de

Volkshochschule im WBZ Ingelheim

Esther Salzburger Fridtjof-Nansen-Platz 3 55218 Ingelheim am Rhein 06132/79003-46 e.salzburger@wbzingelheim.de











Bildungsmodule können von Kindertageseinrichtungen kostenfrei entliehen werden. Sie stehen für die pädagogische Arbeit in Kitas im Rahmen des Projektes FaireKITA zur Verfügung. Die Module beinhalten detaillierte Ablaufpläne, benötigtes Material für die Durchführung und wichtige Hintergrundinformationen für die Erzieher*innen.

Im Zentrum der Bildungsmodule stehen Lebensmittel und Konsumgüter, die einen direkten Lebensweltbezug herstellen und für jedes Kind gut begreiflich sind. Die Zielgruppe der Bildungsmodule ist das Vorschulalter. Einzelne Teile können auch mit jüngeren Kindern durchgeführt werden.